



Jörg Mitterhofer: Team-Kapitän des deutschen Tennis-EM-Teams.

Fotos: privat

Jörg Mitterhofer: Platz 3 der Tennis-Weltrangliste

Jetzt wartet die WM in Afrika auf den Burghauser

Von Mike Schmitzer

Burghausen. Mit seinen 42 Jahren ist Jörg Mitterhofer vom SV Wacker Burghausen fit wie ein Turnschuh und das muss er auch sein, denn im März hat er etwas Großes vor. Am 14. März sitzt das Tennis-Ass im Flieger nach Kapstadt/Südafrika, wo er ab dem 20. März an der „ITF Young Seniors Team World Championship“ teilnehmen wird. Das „Young Seniors“ steht für die Altersklassen ab 35 Jahre.

Mitterhofer, der in Burghausen eine Tennisschule führt, ist Kapitän des deutschen WM-Teams der Herren 40.

Den Ballsport betreibt er seit seinem siebenten Lebensjahr und jetzt, mit 42 ist er noch immer sehr erfolgreich.

Aktuell steht er auf Platz 2 der deutschen Tennis-Rangliste der Herren 40. Weltweit ist er die Nummer 3 — und man kann sich vorstellen, wie lange die Li-

ste der Tennisspieler hinter ihm ist ... Zurzeit bereitet sich Jörg Mitterhofer gezielt auf die WM vor. Dazu gehört neben dem Tennisspielen (als Gegner fungieren seine Tennistrainer wie Oskar Männer) auch sehr viel Fitness- und Ausdauertraining. „Ich habe viele Spieler erlebt, die zwar spielerisch hervorragend waren, denen aber bei Turnieren von Tag zu Tag immer mehr die Kraft ausgegangen ist.“

Das Ziel des 42-jährigen WM-Teilnehmers ist, das Beste aus seinem Team herauszuholen.

Den ersten Rückschlag hat er schon vor der WM erlitten, denn er musste einen hervorragenden Spieler an das Team der Herren 35 abgeben.

Trotzdem ist das Team hoch motiviert.

Wir drücken natürlich die Daumen und bleiben am (Tennis)Ball.



Fitness und Ausdauer sind ebenso wichtig wie Technik.